

Das ökonomische Gesetz
des stetigen Wachstums der Arbeitsproduktivität

BLATT 2

Steigerung der Arbeitsproduktivität durch bessere
Arbeitsorganisation und Qualifizierung

Beim Vergleich der erzeugten Produktenmenge in den
LPG III in Marzahna und Bochow zeigt sich folgendes:

Von 1 Arbeitskraft werden betreut

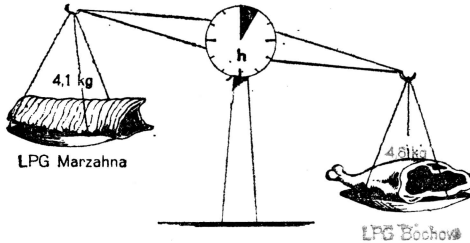
K in der LPG Marzahna 126 Schweine



In der LPG Bochow» 173 Schweine



in 1 Stunde werden an Schweinefleisch erzeugt



Ergebnis:

- *=■ Einsparung von Arbeitskraft
- mm Verringerung der Kosten
- ..u Mehr und billigeres Fleisch

Die Arbeitsproduktivität stieg

Evn Blatt aus den. zahlreichen Materialien: Anschauungsbogen zum Thema Arbeitsproduktivität mit kreisbezogenen Beispielen

Kreisleitung mißt jedenfalls der Qualifizierung der Staatsbürgerkundelehrer eine große Bedeutung bei. Warum?

In unserem Kreis unterrichten 15 Lehrer im Fach Staatsbürgerkunde. Eine Analyse über die Voraussetzungen für einen wissenschaftlichen Unterricht entsprechend dem oben angeführten Lehrplan sagt uns, daß sich dafür die Lehrer zum größten Teil nicht in Lehrerbildungseinrichtun-

gen vorbereiten konnten. (Bekanntlich wurde das Fach neu eingeführt.)

Wir beginnen das Schuljahr 1965/66 mit nur drei für das Fach Staatsbürgerkunde direkt ausgebildeten Lehrkräften. Über dieses Problem kann auch nicht hinwegtäuschen, daß es verschiedentlich möglich ist, Fachlehrer für Geschichte im Fach Staatsbürgerkunde einzusetzen. Wenn auch die Ausbildung der Geschichts-

lehrer eine bestimmte Grundausbildung in den verschiedenen Fächern des Marxismus-Leninismus vorsieht, so bleibt doch zu bedenken, daß im Lehrplan Staatsbürgerkunde sehr viele unserem heutigen Entwicklungsstand entsprechende Probleme der ökonomischen Politik der Partei und Regierung aufgeführt sind.

Im Vorwort zum Lehrplan heißt es: „Im Staatsbürgerkundeunterricht sind hohe Anforderungen an Wissenschaftlichkeit und Exaktheit zu stellen.“ Die Erfüllung dieser Forderung setzt für den unterrichtenden Lehrer neben gründlichem Wissen auch eine große methodische Meisterschaft als Bedingung. In allen anderen Fächern haben unsere Lehrkräfte eine Ausbildung in Fachmethodik erhalten. Im Fach Staatsbürgerkunde gibt es in unserem Kreis einen Lehrer, der eine Ausbildung in Methodik erhalten hat.

Insgesamt läßt sich aus den wenigen Bemerkungen ableiten, daß sowohl zentral, bezirksmäßig und auch im Kreis noch manches getan werden muß, um alle Voraussetzungen für einen erfolgreichen und wirkungsvollen Staatsbürgerkundeunterricht zu schaffen.

In Erkenntnis dieser Situation hatte unser Sekretariat bereits seit längerer Zeit der Abteilung Agitation/Propaganda den Auftrag gegeben, sich besonders den Staatsbürgerkundelehrern zuzuwenden. Welche Hilfe ist ihnen nun im vergangenen Schuljahr zuteil geworden?